AKKU-BOHRSCHRAUBER
BD 20

DE **Originalbetriebsanleitung**
AKKU-BOHRSCHRAUBER

UK **Translation of the original instructions**
CORDLESS DRILL

FR **Traduction de la notice originale**
PERCEUSE-VISSEUSE SANS FIL

IT **Traduzione delle istruzioni originali**
TRAPANO AVVITATORE A BATTERIA

PL **Tłumaczenie instrukcji oryginalnej**
WIERTARKO-WKRĘTARKA AKUMULATOROWA

CZ **Překlad původního návodu k používání**
AKUMULÁTOROVÝ VRTACÍ ŠROUBOVÁK

SI **Prevod izvirnih navodil**
BATERIJSKI VRTALNI IZVIJAČ

NL **Vertaling van de oorspronkelijke gebruiksaanwijzing**
ACCUBOORSCHROEFMACHINE

SK **Preklad pôvodného návodu na použitie**
AKUMULÁTOROVÝ VŔTACÍ SKRUTKOVAČ

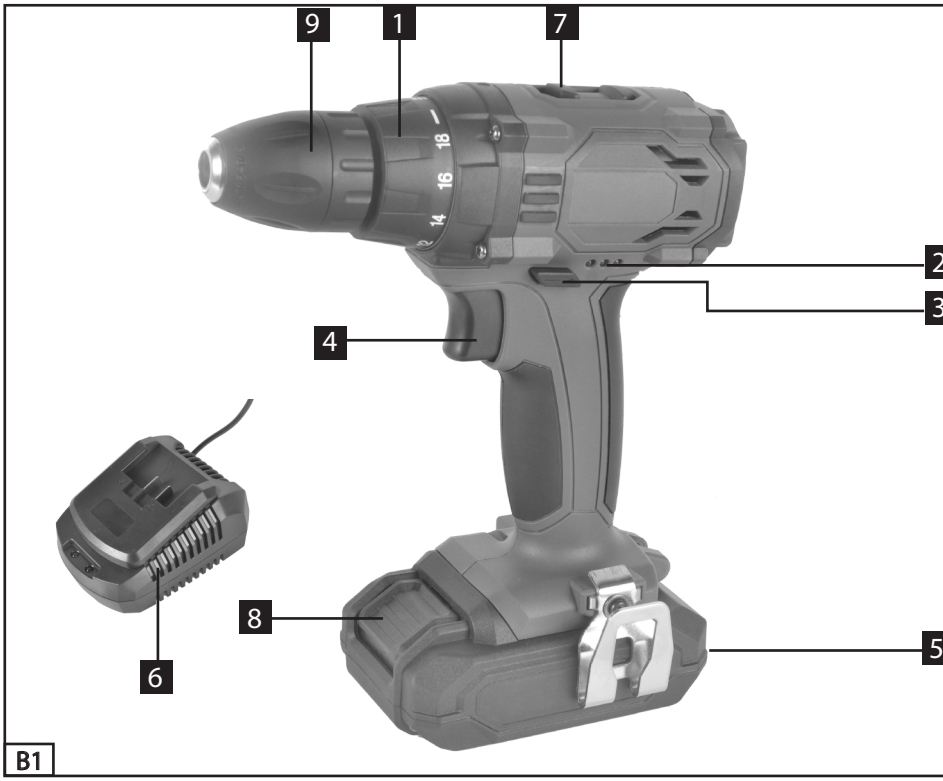
RO **Traducere a instrucțiunilor originale**
MAȘINĂ DE GĂURIT ȘI ÎNȘURUBAT CU ACUMULATOR

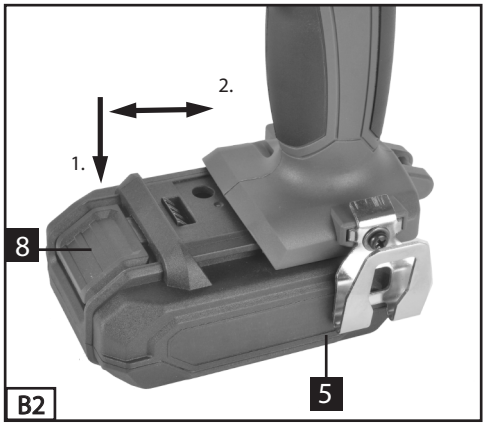
HU **Eredeti használati utasítás fordítása**
AKKU-FÚRÓCSAVAROZÓ

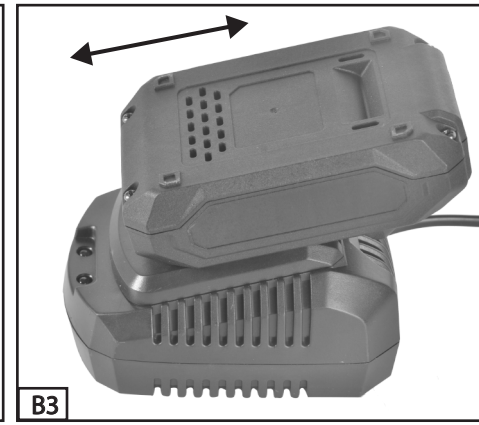
HR **Prijevod izvorne instrukcije**
AKUMULATORSKA BUŠILICA

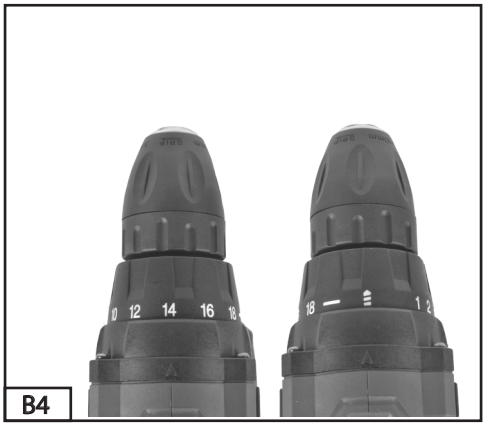
EE **Originaaljuhendi tõlge**
AKUTRELL-KRUVITS

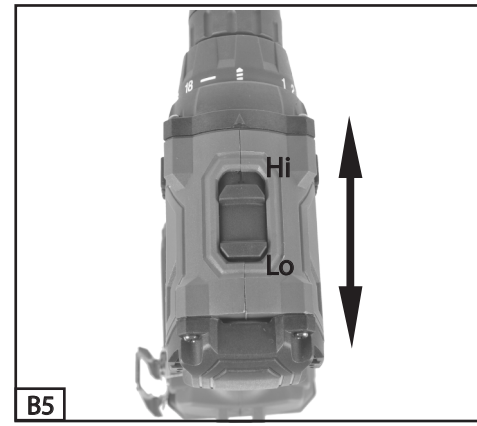
Art. No: 120.310.221

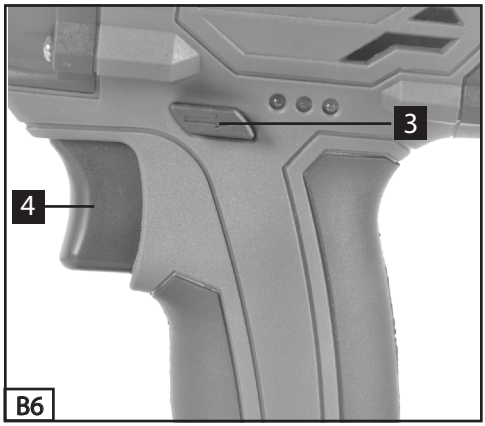

9
1
7
18
16
14
2
3
4
8
5
6
B1

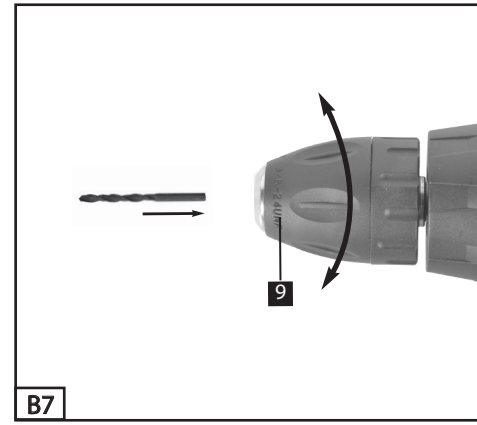

2.
1.
8
5
B2


B3


B4


Hi
Lo
B5


3
4
B6


9
B7

1. Bestimmungsgemässe Verwendung

Das Elektrowerkzeug ist zum Eindrehen und Lösen von Schrauben sowie zum Bohren in Holz, Metall, Keramik und Kunststoff bestimmt.

2. Sicherheitshinweise und Warnungen

Dieses Gerät entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen für Elektromaschinen. Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen. Ein unsachgemässer Gebrauch kann zu Schäden an Personen und Sachen führen. Personen, die mit der Anleitung nicht vertraut sind, dürfen das Gerät nicht bedienen.

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf.

Kindern und Jugendlichen ist die Benutzung des Gerätes nicht gestattet.

3. Allgemeine Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge
WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrische Schläge, Brände und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Staub befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohre, Heizungen, Herde und Kühlschränke. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrische Schläge, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im

Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von beweglichen Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von beweglichen Teilen erfasst werden.

g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. Die Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät ablegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des

Elektrowerkzeuges.

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5) Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges

a) Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

b) Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen. Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

c) Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

d) Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

6) Service

a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

4. Spezielle Sicherheitshinweise

• Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug oder die Schraube verborgene Stromleitungen treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

• Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu. Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Die Beschädigung

einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Das Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung.

• **Schalten Sie das Elektrowerkzeug sofort aus, wenn das Einsatzwerkzeug blockiert. Seien Sie auf hohe Reaktionsmomente gefasst, die einen Rückschlag verursachen.**

Das Einsatzwerkzeug blockiert, wenn:
— das Elektrowerkzeug überlastet wird oder
— es im zu bearbeitenden Werkstück verkantet.

• **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest.** Beim Festziehen und Lösen von Schrauben können kurzfristig hohe Reaktionsmomente auftreten.

• **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.

• **Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber. Materialmischungen sind besonders gefährlich.** Leichtmetallstaub kann brennen oder explodieren.

• **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.** Das Einsatzwerkzeug kann sich verhaken und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.

• **Öffnen Sie den Akku nicht.** Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses.

Schützen Sie den Akku vor Hitze, z. B. auch vor dauernder Sonneneinstrahlung, und Feuer. Es besteht Explosionsgefahr.

• **Bei Beschädigung und unsachgemäßem Gebrauch des Akkus können Dämpfe austreten.** Führen Sie Frischluft zu und suchen Sie bei Beschwerden einen Arzt auf. Die Dämpfe können die Atemwege reizen.

• **Bei defektem Akku kann Flüssigkeit austreten und angrenzende Gegenstände benetzen. Überprüfen Sie betroffene Teile.** Reinigen Sie diese oder tauschen Sie sie gegebenenfalls aus.

5. Zeichenerklärung

Achten Sie auf alle Zeichen und Symbole, die in dieser Anleitung und auf Ihrem Werkzeug angegeben sind. Merken Sie sich diese Zeichen und Symbole. Wenn Sie die Zeichen und Symbole richtig interpretieren, können Sie sicherer und besser mit dem Gerät arbeiten.

Achtung!

Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung lesen!

Schutzbrille tragen!

Gehörschutz tragen!

Gute und widerstandsfähige Handschuhe tragen!

Verwenden Sie beim Bearbeiten von Staub erzeugenden Materialien stets einen Atemschutz.

Altgeräte sind Wertstoffe, sie gehören daher nicht in den Hausmüll!
Wir möchten Sie daher bitten, uns mit Ihrem aktiven Beitrag bei der Ressourcenschonung und beim Umweltschutz zu unterstützen und dieses Gerät bei den - falls vorhanden - eingerichteten Rücknahmestellen abzugeben.

6. Gerätebeschreibung

1. Drehmomenteinstellung
2. Akku-Kapazitätsanzeige
3. Drehrichtungsschalter
4. Ein-/ Ausschalter
5. Li-Ion-Akku
6. Ladegerät
7. Umschalter 1. Gang – 2. Gang
8. Rasttaste
9. Schnellspannbohrfutter

7. Vor Inbetriebnahme

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme Ihres Akku-Bohrschrauber unbedingt diese Hinweise:

1. Laden Sie den Akku mit dem mitgelieferten Ladegerät. Ein leerer Akku ist nach ca. 1 Stunde aufgeladen.

2. Nur scharfe Bohrer sowie einwandfreie und geeignete Schrauberbits verwenden.

3. Beim Bohren und Schrauben in Wänden und Mauern diese auf verborgene Strom-, Gas- und Wasserleitungen überprüfen.

8. Bedienung

8.1 Laden des LI-Akku-Packs (Abb. 2-3/Pos. 3)

1. Akku-Pack (5) aus dem Handgriff heraus ziehen, dabei die Rasttaste (8) nach unten drücken.

2. Vergleichen, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung mit der vorhandenen Netzspannung übereinstimmt. Stecken Sie den Netzstecker des Ladegeräts (6) in die Steckdose.

3. Schieben Sie den Akku-Pack(5) in das Ladegerät(6). Die rote LED leuchten nun auf und zeigen an, dass der Akku geladen wird. Wenn der Akku nach ungefähr 1 Stunde geladen ist, erlischt die rote LED und die grüne LED leuchtet weiter.
• Die Ladedauer beträgt bei leeren Akkus ca. 1 Stunde, mit Restladung weniger.

Sollte das Laden des Akku-Packs nicht möglich sein, überprüfen Sie bitte

• ob an der Steckdose die Netzspannung vorhanden ist.

• ob ein einwandfreier Kontakt an den Ladekontakten des Ladegerätes vorhanden ist.

Sollte das Laden des Akku-Packs immer noch nicht möglich sein, bitten wir Sie,

• das Ladegerät
• und den Akku-Pack

an unseren Kundendienst zu senden.

Im Interesse einer langen Lebensdauer des Akku-Packs sollten Sie für eine rechtzeitige Wiederaufladung des LI-Akku-Packs sorgen. Dies ist auf jeden Fall notwendig, wenn Sie feststellen, dass die Leistung des Akku-Schraubers nachlässt. Entladen Sie den Akku-Pack nie vollständig. Dies führt zu einem Defekt des LI-Akku-Packs!

8.2 Drehmoment-Einstellung (Abb. 4/Pos. 1)

Der Akkuschrauber ist mit einer mechanischen Drehmomenteinstellung ausgestattet.

Der Drehmoment für eine bestimmte Schraubengröße wird am Stellring (1) eingestellt.

Der Drehmoment ist von mehreren Faktoren abhängig:
• von der Art und Härte des zu bearbeitenden Materials.
• von der Art und der Länge der verwendeten Schrauben.

• von den Anforderungen, die an die Schraubverbindung gestellt werden.

Das Erreichen des Drehmoments wird durch das ratschende Ausrücken der Kupplung signalisiert.

Achtung! Stellring für den Drehmoment nur bei Stillstand einstellen.

8.3 Bohren (Abb. 4/Pos. 1)

Zum Bohren stellen Sie den Einstellring für den Drehmoment auf die letzte Stufe „Bohrer". In der Stufe Bohren ist die Rutschkupplung außer Betrieb.

Beim Bohren ist der maximale Drehmoment verfügbar.

8.4 Umschaltung Gang 1 - Gang 2 (Abb. 5/Pos. 7)

Je nach Stellung des Umschalters können Sie mit einer höheren oder niedrigeren Drehzahl arbeiten.

Um eine Beschädigung des Getriebes zu vermeiden, darf die Gangumschaltung nur im Stillstand umgeschaltet werden.

8.5 Drehrichtungsschalter (Abb. 6/Pos. 3)

Mit dem Schiebeschalter über dem Ein/Aus-Schalter können Sie die Drehrichtung des Akku-Schraubers einstellen und den Akku-Schrauber gegen ungewolltes Einschalten sichern.
Sie können zwischen Links- und Rechtslauf wählen. Um eine Beschädigung des Getriebes zu vermeiden, darf die Drehrichtung nur im Stillstand umgeschaltet werden.

Befindet sich der Schiebeschalter in der Mittelstellung, ist der Ein/Aus-Schalter blockiert.

8.6 Ein/Aus-Schalter (Abb. 6/Pos. 4)

Mit dem Ein/Aus-Schalter können Sie die Drehzahl stufenlos steuern. Je weiter Sie den Schalter drücken, desto höher ist die Drehzahl des Akkuschraubers.

8.7 Akku-Kapazitätsanzeige (Abb. 6/Pos. 2)

3. Die dreifarbigen LEDs zeigen den Batteriestatus an, sobald Sie den EIN/AUS-Schalter (4) betätigen.

Alle LED`s leuchten:
Der Akku ist voll aufgeladen.

Gelbe und rote LED leuchten:
Der Akku verfügt über ausreichende Restladung.

Rote LED:
Der Akku ist leer, laden Sie den Akku auf.

8.8 LED-Licht (Bild 7)

Das LED-Licht (10) ermöglicht das Ausleuchten der Schraub- bzw. Bohrstelle bei ungünstigen Lichtverhältnissen. Das LED-Licht (10) leuchtet automatisch, sobald Sie den Ein-/ Ausschalter (4) drücken.

8.9 Werkzeugwechsel (Bild 8)

Achtung! Stellen Sie bei allen Arbeiten (z.B. Werkzeugwechsel; Wartung; usw.) am Akkuschrauber den Drehrichtungsschalter (3) in Mittelstellung.

• Der Akkuschrauber ist mit einem Schnellspanbohrfutter (9) mit automatischer Spindelarretierung ausgestattet.

• Drehen Sie das Bohrfutter (9) auf. Die Bohrfutteröffnung (a) muss groß genug sein, um das Werkzeug (Bohrer bzw. Schrauberbit) aufzunehmen.

• Wählen Sie das geeignete Werkzeug aus. Schieben Sie das Werkzeug soweit wie möglich in die Bohrfutteröffnung (a) hinein.

• Drehen Sie das Bohrfutter (9) fest zu, und prüfen Sie anschließend den festen Sitz des Werkzeuges.

8.10 Schrauben

Verwenden Sie am besten Schrauben mit Selbstzentrierung (z. B. Torx, Kreuzschlitz), welche ein sicheres Arbeiten gewährleisten. Achten Sie darauf, dass der verwendete Bit und die Schraube in Form und Größe übereinstimmen. Nehmen Sie die Drehmomenteinstellung, wie in der Anleitung beschrieben, entsprechend der Schraubengröße vor.

9. Technische Daten

Spannungsversorgung:	20 V d.c. / 1,5 Ah Li-ion

Leerlauf-Drehzahl:	0-450/0-1550 min^{-1}
Drehmomentstufen:	18+1
Rechts- Links-Lauf:	ja
Spannweite Bohrfutter:	max. 10 mm
Ladespannung Akku:	21 V d.c.
Ladestrom Akku:	1500 mA
Netzspannung Ladegerät:	100-240 V~ 50-60 Hz, 45W
Ladezeit:	1 Std

Geräusch und Vibration
Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA}:81 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}: 3 dB(A)
Schallleistungspegel L_{WA}: 92 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}: 3 dB(A)

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745.

Schwingungsemissionswert a_h = 2,5 m/s^2
Unsicherheit K = 1,5 m/s^2

Achtung!
Der Schwingungswert wird sich aufgrund des Einsatzbereiches des Elektrowerkzeuges ändern und kann in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

10. Reinigung und Wartung

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

10.1 Reinigung

• Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.

• Wir empfehlen, das Gerät direkt nach jeder Benutzung zu reinigen.

• Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

10.2 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

11. Reparaturen

Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Zubehör- und Ersatzteile.
Sollte das Gerät trotz unserer Qualitätskontrollen und Ihrer Pflege einmal ausfallen, lassen Sie Reparaturen nur von einem autorisierten Elektro-Fachmann ausführen.

Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss sie durch den Hersteller oder seinen Vertreter oder eine Elektrofachkraft ersetzt werden, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

12. Umweltschutz

Alt-Elektrogeräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.
Bitte bringen Sie sie zu einer Rücknahmestelle.
Informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrer Gemeindeverwaltung oder beim Fachhandel.